



## BERICHT ZUR SITUATION DER WOHNUNGS- UND IMMOBILIENWIRTSCHAFT GEFORDERT

09.03.2007      Fachinformation

Die Bundesregierung soll einen Bericht zur Lage und Entwicklung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft in Deutschland vorlegen, fordern die Koalitionsfraktionen in einem Antrag. Der Bericht solle auf dem gleichnamigen Bericht des Jahres 2006, den das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung erstellt habe, aufbauen. In dem Antrag heißt es, der Bericht solle eingehen auf: die Bedeutung der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft für die Entwicklung des Standorts Deutschland den Grad der Internationalisierung der Branche und die damit verbundenen Auswirkungen. Dazu gehörten neben den wirtschaftlichen Aspekten u.a. auch die sozialen Folgen und die Auswirkungen auf die Stadtentwicklung Art und Umfang des Zusammenspiels von öffentlichen und privaten Investitionen im Rahmen eines integrierten Ansatzes von Wohnungs- und Städtebaupolitik die Entwicklung des ländlichen Raumes im Vergleich zu den Metropolregionen Schlussfolgerungen der Bundesregierung aus der Wohnungsmarktprognose 2020 in Bezug auf die Flächenpolitik, die Stadtentwicklung, das Wohnungswesen und die Entwicklung des ländlichen Raumes die Bedeutung der Immobilie als selbstgenutztes Eigentum und als Anlageform für die Altersvorsorge den Beitrag des Gebäudesektors zur Erreichung der Klimaschutzziele der Bundesrepublik. Der vollständige Antrag der CDU/CSU- und der SPD-Fraktion steht im BBU-Net als PDF-Dokument zur Einsicht zur Verfügung. Antrag

### Downloads

---

1CCBE\_Antrag-Bericht-Immowirtsch

162  
PDF

---

<https://bbu.de/beitraege/bericht-zur-situation-der-wohnungs-und-immobilienwirtschaft-gefordert>